

»»» Zuschuss für den Kauf und Einbau einer neuen, klimafreundlichen Heizung

Jetzt umsteigen auf klimafreundliche Wärme! Der Umstieg auf erneuerbare Energien ist gut für das Klima und schützt vor steigenden Preisen bei Gas und Öl. Privatpersonen, die auf eine klimafreundliche Heizung umsteigen möchten, können von einem attraktiven Zuschuss aus der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) profitieren.



Quelle: AdobeStock 656977326



Auf einen Blick

- ✓ Zuschuss bis zu 70 % der förderfähigen Kosten
- ✓ Für den Kauf und Einbau einer neuen, klimafreundlichen Heizung
- ✓ Für Eigentümerinnen und Eigentümer von bestehenden Wohngebäuden in Deutschland

Mehr Infos zur Forderung bei Ihrem Dr. Klein Spezialisten für Baufinanzierung oder unter: www.drklein.de/kfw

Was fördern wir?

Wir fördern den Einbau von effizienten Heizungsanlagen und Anlagen der Heizungsunterstützung sowie den Anschluss an ein Gebäude- oder Wärmenetz.

Wen fördern wir?

- Privatpersonen, die Eigentümerinnen oder Eigentümer von bestehenden Einfamilienhäusern oder Mehrfamilienhäusern in Deutschland sind
- Eigentümerinnen oder Eigentümer von vermieteten oder nicht selbstgenutzten Einfamilienhäusern
- Wohnungseigentümergeinschaften sowie Eigentümerinnen oder Eigentümer von Eigentumswohnungen in Wohnungseigentümergeinschaften in Deutschland

Ihr Zuschuss

Wie hoch Ihr voraussichtlicher Zuschussbetrag ist, hängt davon ab, wie hoch Ihre förderfähigen Kosten sind. Wir berücksichtigen bei einem Einfamilienhaus Kosten bis zu einer Höhe von 30.000 Euro.

Bei einem Mehrfamilienhaus betragen die maximal förderfähigen Kosten für die erste Wohneinheit 30.000 Euro, für die zweite bis sechste Einheit je 15.000 Euro und ab der siebten Einheit je 8.000 Euro.

Ihr Zuschuss setzt sich aus einer Grundförderung von 30 % und gegebenenfalls einer oder mehreren Bonusförderungen zusammen, insgesamt maximal 70 %:

Beispiel	in Prozent	selbstbewohntes Einfamilienhaus Zuschuss in EUR
Grundförderung	30 %	max. 9.000 EUR
Klimageschwindigkeitsbonus	20 %	max. 6.000 EUR
Einkommensbonus	30 %	max. 9.000 EUR
Effizienzbonus	5 %	max. 1.500 EUR
Förderhöchstsatz	70 %	max. 21.000 EUR

Alle Infos zu den Bonusförderungen unter kfw.de/458.

Welche klimafreundlichen Heizungen werden gefördert?

- Zu den geförderten Maßnahmen gehören:
- solarthermische Anlagen
 - Biomasseheizungen
 - elektrisch angetriebene Wärmepumpen
 - Brennstoffzellenheizungen
 - wasserstofffähige Heizungen (teilweise)
 - innovative Heizungstechnik auf Basis erneuerbarer Energien
 - Gebäudenetzanschluss
 - Wärmenetzanschluss

Zuschlag für emissionsarme Biomasseheizungen

Zusätzlich können Sie bei emissionsarmen Biomasseanlagen einen Emissionsminderungszuschlag von 2.500 Euro erhalten.